

# Auerthal-Zeitung.

Allgemeiner Anzeiger für die Stadt Aue, Zelle u. Umgebung.

Ercheint  
Mittwoch, Freitag u. Sonntag.  
Abonnementspreis  
inkl. der 3 wöchentlichen Beilagen vierteljährlich  
mit Bringerlohn 1 Mk.  
durch die Post 1 Mk.

Mit 3 Familienblättern: Frohsinn, Gute Geister, Zeitspiegel.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Hegemeister in Aue (Erzgebirge).  
Redaktion u. Expedition Aue, Marktstraße.

Inserate  
Die einpolige Corvuszeile 10 Pf.  
amtliche Inserate 25 Pf. die Corvus-Zeile,  
Reklamen pro Zeile 20 Pf.  
Alle Postanstalten und Landbriefträger  
nehmen Bestellungen an.

No. 19.

Mittwoch, den 10. Februar 1897.

10. Jahrgang.

**Öffentliche Stadtverordnetenversammlung zu Aue**  
Mittwoch, den 10. Febr. 1897, Abends 6 Uhr.

## Zelle. Bekanntmachung.

Nachdem die Einschätzung der hiesigen Einwohner zu den Gemeindeforderungen für das Jahr 1897 beendet und das Ergebnis von den Beteiligten eingesehen werden kann, so wird solches mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß etwaige Einwendungen gegen die erfolgte Abschätzung, bei deren Verlust, binnen 14 Tagen, vom Tage der Behändigung des Steuerzettels an gerechnet, bei dem unterzeichneten Gemeindevorstande anzubringen sind.

Für das laufende Jahr wird der einfache Steuerfuß 1,25 Mal erhoben und entfallen nach den Haushaltsplänen hiervon auf die Gemeinde-, Armen- und Feuerkasse 87,13, auf die Schulasse 22,40 und auf die Kirchenkasse 15,47 Tcheile.

Zelle, den 8. Februar 1897.

Der Gemeinderath.  
Markert, Gem.-Vorstand.

## Aus dem Auerthal und Umgebung.

Mitteilungen von localem Interesse sind der Redaktion stets willkommen.

Unter großer Beteiligung wurde heute ein Mann zu Grabe getragen, der auch im öffentlichen Leben bekannt war und viel für seine Mitbürger gewirkt hat. Es war dies Hr. Fabritant u. Stadtverordneter vortstehender Chr. Weser, Besitzer einer renommierten Stuhl- und Möbel-fabrik hier selbst, die er von kleinsten Anfängen zur Blüthe gebracht. Das Vertrauen seiner Mitbürger hatte den Bewirgten seit vielen Jahren zum Stadtverordneten, und später zu deren Vizevorsitzenden gemacht. Möge ihm die Erde leicht werden.

An Festlichkeiten ist in dieser Woche im Auerthale wieder kein Mangel. Heute Abend findet im Bürgergarten das diesjährige „Stiftungsfest“ des Allgem. Turnvereins, Freitag Militär-Concert mit Ball im Blauen Engel (von der Gesellschaft Erholung), Sonntag im Naturheilverein (Leonhardt's Gasthaus) zur Feier des Stiftungsfestes ein Familienabend statt, auf welche wir hierdurch aufmerksam machen.

Die Kaiserliche Oberpostdirektion Leipzig macht bekannt: Neue Anschlüsse an die Stadt-Fernsprecheinrichtungen in Aue (Erzgeb.) und Schwarzenberg (Sa.) sind, wenn die Ausführung in dem im Monat April beginnenden ersten Bauabschnitt des Rechnungsjahres 1897 bis 1898 gewünscht wird, spätestens bis zum 1. März bei dem Kaiserlichen Postamte in Aue (Erzgeb.), bezw. Schwarzenberg (Sa.) anzumelden. Später eingehende Anmeldungen können erst im nächstfolgenden, am 1. September beginnenden Bauabschnitt berücksichtigt werden. Einer Erneuerung der bereits vorgemeldeten Anmeldungen bedarf es nicht.

Der nächsten Donnerstag Abend im hiesigen Schützenhaus stattfindende Maskenball verspricht nach allen getroffenen Vorbereitungen eine sehr geistreiche Veranstaltung zu werden; wir wollen nicht unterlassen, unsern Lesern und Leserinnen den Besuch desselben nochmals angelegentlich zu empfehlen.

## Aus Sachsen und Umgegend.

In den Bocksdorfer Steinbrüchen hatten vier Arbeiter der Anordnung ihres Arbeitgebers zuwider ihre Arbeit trotz allen Zauweilers fortgesetzt. Da löste sich plötzlich eine Wand los und begrub die Arbeiter, die eben im Begriff waren, ihr Tagewerk ruhen zu lassen. Während nun 2 der Unglücklichen fast wie ein Wunder völlig unverletzt mit dem

bloßen Schrecken davonkamen, wurden die beiden anderen vollständig zermalmt.

Auf dem Bahnhof Döbeln verunglückte am Mittwoch der Oberschaffner Schmidt aus Chemnitz. Er glitt beim Verlassen des erhöhten Wagenteils ab und fiel vom Zuge herab. Die Räder fuhren ihm über die rechte Hand und quetschten die beiden letzten Finger und einen Teil der Hand ab, auch erlitt er eine Verletzung des Rückgrats.

Als die Angehörigen des Bleichereibesigers Karl Thomas in Ringenhain frühmorgens den Viehstall betraten, fanden sie 6 werthvolle Kühe und 2 Ziegen mit angespannter Kopfstelle in einer Reihe tot hingestreckt, während 2 Schweine dem Verenden nahe waren. Die Ursache des Umstehens der Thiere ist im Brand von Sägespänen zu suchen, deren Qualm aus einem angebauteen Schuppen in den Stall hineingezogen ist.

Der Kirchenvorstand zu Leisnig hat zur Förderung von Aucht und Sitte Folgendes beschlossen: „Allen Brautpaaren ist die Wahl zwischen den verschiedenen Arten der Trauung freigestellt, doch nur solchen, welche als Junggeselle oder Jungfrau vor den Altar treten, steht das Tragen des Ayrtemichmudes bez. Brautkleiders zu. Wird dieser Schmuck von solchen, soweit bekannt ist, nicht dazu berechtigt sind, gebraucht, so fällt die Trauung weg und kommt nur das Formular zur Anwendung. Auch ist es dem beir. Geistlichen unbenommen, den Beteiligten wegen der in der widerrechtlichen Anlehnung des Brautkleides liegenden absichtlichen Täuschung, mit der die Betreffenden vor den Altar des Herrn treten, bei der Trauungshandlung ein den Beteiligten verständliches, mahnendes Wort einzuflehen zu lassen. Ebenso ist in solchen Fällen, oder wenn die Nichtberechtigung sich erst später herausstellt, nachträglich ein seelenforgerl. Vorhalt seitens des Geistlichen zu gewärtigen. Auch können bekanntgewordene Fälle des Mißbrauchs bei Gelegenheit der nächsten kirchlichen Neujahrsnachrichten ohne Nennung der Namen Erwähnung finden.“

Die Wirkungen des Reichsgesetzes über die Konsumvereine haben dieser Tage die Verkäufer des Rostweiner Konsumvereins erfahren, indem sie mit einer Strafverfügung in Höhe von 5 Mark bedacht wurden, weil sie an Mitglieder bez. deren Ehefrauen Waren verabsolgt haben, ohne daß sich diese durch Legitimationskarte als Mitglieder ausgewiesen haben. Die beiden Verkäufer wollen gegen diese Strafverfügung gerichtliche Entscheidung herbeiführen, weil ihnen die betreffenden Käufer seit längeren Jahren bekannt gewesen und in diesem Falle nachgelassen sei, daß nicht immer von neuem der Vorweis der Legitimationskarte verlangt zu werden brauche.

## Tagesordnung für die öffentliche Stadtverordnetenversammlung zu Aue.

Mittwoch, den 10. Februar 1897.

1. Anschaffung eines vierten Gasreingitters für die städt. Gasanstalt.
2. Anschaffung einer größeren Stationsuhr für die städt. Gasanstalt an Stelle der zu klein gewordenen.
3. Besuch des Gewerbevereins Aue um Ueberlassung von Räumlichkeiten für die gewerbliche Fortbildungsschule im Schulgebäude auf dem Steinigt.
4. Vertheilung einer Denkschrift zum 100jähr. Geburtstag Kaiser Wilhelms I an Schüler der einfachen Volksschule.
5. Einführung des Nadelarbeitsunterrichtes in den Klassen: Mädchen III und Gemischte III der einfachen Volksschule von Ostern 1897 ab.
6. Besuch des Stadtmusikdirektors bez. der Mitglieder des Stadtmusikchores um Erhöhung der Entschädigung für die der Stadt zu leistenden Dienste.
7. Bedingungen für den Verkauf von Areal vom Steinigt.

Unsere verehrten Leser verweisen wir besonders auf den der heutigen Nummer beiliegenden Prospekt über das Heilverfahren des Herrn Franz Otto aus Berlin, Winterfeld-Strasse 25.

## Meteorologisches.

Barometerstand am Früh 8 Uhr.	Februar	Wetterhäuschen am der König-Albert-Brücke.
Sehr trocken 750		750 Temperatur n. Celsius am 7. Febr. + 3°
Befind. schön 740		" 8. " - 5°
Schön Wetter		" 9. " - 6°
Beräuberlich 730		Windrichtung. am 7. Febr. S.
Regen (Wind)		" 8. " N.
Biel Regen 720		" 9. " N.
Sturm 710		Wetter. am 7. Febr. Tauwetter.
		" 8. " Beräuberl.
		" 9. " Schön.

**Buxkin, doppelbreit à M. 1.85 Pfg. pr. Meter.**  
3 Meter Buxkin zum ganzen Anzug für M. 4.05 Pfg.  
3 " Cheviot 5.85  
sowie allermoderne Kammgarne, Tuchs, Velour, Loden, Manchester, Hofen- u. Patekostoffe etc. etc. von dem einfachsten bis zu den feinsten Qualitäten in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen versenden in einzelnen Metern franco in's Haus.  
Wulter auf Bestellungen franco. (I)  
Berlandhaus: OETTINGER & Co., Frankfurt am Main.  
Damenstoffe: Sommerstoffe von 28 Pfg., Cachemir von 75 Pfg., schwarze Samastoffe von M. 1.25 Pfg. an pr. Meter.

**Schützenhaus Aue.**  
Ein großer öffentlicher  
**Elite-Volksmaskenball**  
am Donnerstag, den 11. Februar im Schützenhaus abgehalten werden.  
Prämierung der 2 schönsten Masken mit 10 u. 5 Mk.  
Großartige Ueberraschungen. Prachtige Dekoration.  
Punkt 8 Uhr Anfang.  
Eintritt 2 Mk. Zuschauerkarten 1 Mk. incl. Ball.  
Diese Karten sind nur im Vorverkauf bei Herren Bernhard Mehlhorn, Christian Voigt, Bahnhofstr. u. Kaufmann Storz, Bettnerstr. zu haben.  
Es ladet nur hierdurch freundlichst ein  
Heinrich Kimmel.

**Patentanwalt Sack Leipzig**  
Vereideter Sachverständiger f. Patent u. Gebrauchsmusterschutz am Königl. Landgericht Leipzig. Inhaber der seit 1878 als streng reell und leistungsfähig bekannten Patentbureau Sack Leipzig. Besorgung und Berwerthung v. Patent-, Gebrauchsmuster- und Waarenzeichenschuß in allen Ländern. Besondere Neuheitenabtheilung z. Einführung u. Betrieb geschützter Erfindungen. Tel.-N. I. 682.

**Kleine Modenwelt**  
Verlag: John Henry Schwere, Berlin.  
Monatlich erscheint:  
8seit. Nummer bez. Mode, Putz etc.,  
doppelseitiger Schnittbogen,  
farbiges Modenbild.  
Abonnem. auf „Kleine Modenwelt“  
bei allen Buchhandlungen und Postanstalten für  
vierteljährlich 50 Pfg. vierteljährlich.  
Billigstes Modenblatt der Welt!

**F. Hellmund,**  
ZWICKAU I. S.,  
Marienstraße 27/29, I.  
Atelier  
für künstlichen Zahnerz und  
Plombirungen,  
sowie  
Zahnziehen, Herutöden und  
Reinigen der Zähne.  
Lager von bestem  
Mundwasser, Zahnpulver und  
Bürsten.  
Reparaturen prompt und billigst.  
(12 Jahre am Platze.)

**Ern. Stein's** allrenomirte gar.  
retne echte  
Medicinal-Augarweine  
zu billigen Engrospreisen zu  
haben bei: H. Kirken, Aue,  
Hermann Richter, Aue, G.  
L. Schneider, Aue, Arthur  
Schmidt, Zelle.





# Maskenbilder, Maskenstoffe

Grösste Auswahl. Billige Preise.

## Bahnhofstr. Georg Freitag, Aue E.

Die Wäschefabrik von  
**Bruno Schellenberger**  
 Chemnitz, Ecke der Webergasse  
 empfiehlt für kommendes Osterfest das grosse Lager seiner  
 eignen Fabrikate in fertiger Wäsche aller Grössen für  
**Confirmandinnen  
 und Confirmanden.**

- Weisse Mädchenhemden in allen Façons, gefertigt aus meinem rühmlichst bekannten Louisiana-Tuch N. O., bestem Elsässer Hemdentuch, weissem und buntem Barchent.
- Weisse Bekleider aus kräftigem Macootuch, feinem Elsässer Chiffon, besetzt mit sauber gearbeiteten Handlangusten eleganten Stickereien und Trimmings.
- Weisse Unterröcke, hergestellt aus bestem Madapolam und Prima Schirting
- Bunte Unterröcke aus dem jetzt sehr modernen Wollmoiré, buntfarbigem Veloutin und den vollgriffigen Velours.
- Weisse Nacht- und Morgenjäckchen, Haus- und Wirthschaftsschürzen.
- Confirmandinnen-Corsets in jeder Weite und in jeder Preislage
- Weisse und bunte gesäumte reinleimene Taschentücher.

### Für Confirmanden:

- Weisse und bunte Hemden aus kräftigem Louisiana-Tuch, Halb- leinen und Reimleinen, sowie weissem und buntem Elsässer Barchent.
  - Beste Bleiefelder Kragen, Manschetten, Chemisets, Serviteurs u. Oberhemden nach Maass.
  - Reinleimene weisse, grüne, blaue, braune und rotheleimene Handwerker-Schürzen, Blousen und Jacken.
  - Sämmtliche Trikot-Unterkleider, als: Jacken, Hemden, Beinkleider, Socken, Aermelwesten etc.
- Bei Bedarf halte ich mich bestens empfohlen.

**Bruno Schellenberger**  
 Chemnitz, Ecke der Webergasse.

Arbeiterverein für Aue u. Umgebung.  
 Sonntag, den 14. d. Mts.  
**General-Versammlung.**

- von Nachm. 1/3 Uhr an in der Brauerei.  
**Tagesordnung:**
- 1., Jahres- und Kassenbericht
  - 2., Wahl der Rechnungsrevisoren.
  - 3., Wahl von 1/3 der Vorstandsmitglieder.
  - 4., Anträge: welche aber bis zum 14. Februar Mittags 12 Uhr schriftlich beim Vorsitzenden eingereicht sein müssen.
- Der Gesamtvorstand.

Eine gut erhaltene  
**Excenter- oder Kurbel-  
 presse**

zu kaufen gesucht.  
 Gefl. Offerten unter Presse an d. Exp. d. Bl.

Jeder Versuch führt  
 zu

dauernd grosser Ersparnis  
**Gasglühlichtstrümpfe sofort zum Aufsehen**  
 allerbestes Fabrikat, abgebrannt und versandfähig, für jeden  
 Consumenten sofort in Gebrauch zu nehmen, unübertroffene Leucht-  
 kraft, Haltbarkeit und gutes Eintreffen garantirt, offerirt 72 Pfennige  
 pro Stück, à Duzend Mark 8,40 franco gegen Nachnahme.

**Willi Bud, Berlin W. 35.**  
 Berliner Gasglühlicht-Industrie.  
 NB. Für den Engros-Verkauf tüchtige Agenten gesucht.

**Rheumatismus.**  
 Seit einigen Jahren plagte mich ein chronischer Rheumatismus mit heftigen  
 Schmerzen in dem Masse, dass ich zeitweise wochenlang bettlägerig u. arbeitsunfähig  
 war. Von diesem schmerzhaften Leiden hat mich die Privatpoliklinik in Glarus  
 restliche Behandlung befreit, sodass ich mich jetzt ganz wohl befinde. Mit Freuden  
 dankbarkeit stelle ich dieses Zeugnis aus, ich bin auch gerne bereit, auf  
 n weitere Auskunft zu erteilen. Schweinbühl, O. R. Keresheim (Wärtem-  
 berg), den 25. Oktober 1896, Schultheissamt: Schwarz., Kreis-  
 Amt, Kirchstr. 406, Glarus (Schweiz.)

Mk. 45.— kostet die beste hocharmige  
**Nähmaschine,**  
 Fußbetrieb, mit Kästen, allen Neuerungen ausgestattet, geduck-  
 los-Gang, aus bestem Material.— Fünf Jahre Garantie. 14  
 Tage Probegzeit.  
**Rärnberger Nähmaschinen-Fabrik  
 W. Worch,**  
 am Pflerz, Rostbunderstrasse 9.  
**Zeugnis.**  
 An die Rärnberger Nähmaschinenfabrik W. Worch, Rärnberg,  
 Rärnberger Nähmaschinenfabrik W. Worch,  
 Rärnberg am Pflerz.  
 Geehrtester Herr Worch! Mit der Nähmaschine, welche Sie mir geschickt haben  
 bin ich sehr zufrieden und kann Ihnen nicht genug meinen Dank ausdrücken. Ich  
 werde es nicht unterlassen, Ihnen durch meine Recommendation neue Kundhaft zu-  
 zuführen.  
 Es grüßt sehr dankbar  
 Würzburg, den 14. Dezember 1896.  
 Georg Meiring, Wechselwärtter, Grombühlstr. Nr. 1.

Das beste Mittel gegen Husten, Hei-  
 ferkeit, Athemnoth etc. etc.  
 ist Koch's schwarzer  
**Johannisbeer-saft.**  
 Verkäuflich in Flaschen à 50 Pfg. bei Herrn Dölar Storz, Aue,  
 Wettinerstrasse.

**Für Magenleidende!**  
 Allen denen, die sich durch Erkältung oder Ueberladung des Magens,  
 durch Genuß mangelhafter, schwer verdaulicher, zu heißer oder zu kalter  
 Speisen oder durch unregelmäßige Lebensweise ein Magenleiden, wie:  
**Magenkatarrh, Magenkrampf,  
 Magenschmerzen, schwere Verdauung oder Verschleimung**  
 ausgegossen haben, sei hiermit ein gutes Hausmittel empfohlen, dessen vor-  
 zügliche heilsame Wirkungen schon seit vielen Jahren erprobt sind. Es ist  
 dies das bekannte  
**Verdauungs- und Blutreinigungsmittel, der  
 Hubert Ullrich'sche Kräuter-Wein.**  
 Dieser Kräuter-Wein ist aus vorzüglichen, heilkräftig be-  
 fundenen Kräutern mit gutem Wein bereitet, und stärkt und  
 belebt den ganzen Verdauungsorganismus des Menschen,  
 ohne ein Abführmittel zu sein. Kräuter-Wein beseitigt alle  
 Störungen in den Blutgefäßen, reinigt das Blut von allen  
 verdorbenen krankmachenden Stoffen und wirkt fördernd  
 auf die Neubildung gesunden Blutes.  
 Durch rechtzeitigen Gebrauch des Kräuter-Weines werden Magen-  
 leiden meist schon im Keime erstickt. Man sollte also nicht säumen, seine  
 Anwendung allen anderen scharfen, ätzenden, Gesundheit zerstörenden Mit-  
 teln vorzuziehen. Alle Symptome, wie: **Kopfschmerzen, Nusthosen,  
 Gähnen, Blähungen, Uebelkeit mit Erbrechen, die bei Grog-  
 nischen (veralteten) Magenleiden um so heftiger auftreten werden oft**  
 nach einigen Mal Trinken beseitigt.  
**Stuhlverstopfung** und deren mangelhafte Folgen, wie **Bleim-  
 ung, Kolikschmerzen, Herzstößen,  
 Schlaflosigkeit**, sowie **Blutanstauungen in Leber, Milz und Pfortader-  
 system (Hämorrhoidalleiden)** werden durch Kräuter-Wein rasch und  
 gelind beseitigt. Kräuter-Wein **belebt jedwede Unverdaulichkeit,**  
 erleichtert dem Verdauungssystem einen Aufschwung und erspart durch einen  
 reichen Saft alle untauglichen Stoffe aus dem Magen und Darmen.  
**hageres, bleiches Aussehen, Blutmangel, Ent-  
 kräftung** sind meist die Folgen schlechter Verdauung, mangelhafter Blut-  
 bildung und eines krankhaften Zustandes der Leber. Bei  
**gänzlicher Appetitlosigkeit, unter nervöser Anspannung und Ge-  
 müthverstimmung, sowie häufigen Kopfschmerzen, Schlaflosen  
 Nächten,** liegen oft solche Kranke langsam dahin. **Kräuter-Wein**  
 giebt der geschwächten Lebenskraft einen frischen Impuls. **Der**  
**Kräuter-Wein** steigert den Appetit, befördert Verdauung und Ernährung, regt den  
 Stoffwechsel kräftig an, beschleunigt und verbessert die Blutbildung, beruhigt  
 die erregten Nerven und schafft dem Kranken neue Kräfte und neues  
**Leben.** Zahlreiche Anerkennungen und Dankschreiben beweisen dies.  
 Kräuter-Wein ist zu haben in Flaschen à Mk. 1,25 und 1,75 in **Aue,  
 Köhntz, Neuhädel, Schneeberg, Bärenwalde, Zwönitz, Kirch-  
 berg, Gartenstein, Wildenstein, Niederbachau, Zwickau,  
 Reinsdorf, Zwickau** in den Apotheken.  
 Auch versendet die Firma **Hubert Ullrich, Leipzig, Weststrasse 22,  
 drei und mehr Flaschen** Kräuter-Wein zu Originalpreisen nach allen  
 Orten Deutschlands porto- und frachtfrei.  
**Für Nachahmungen wird gewarnt!**  
 Man verlange ausdrücklich  
**Hubert Ullrich'sche  
 Kräuterwein!**  
 Mein Kräuter-Wein ist kein Geheimmittel, seine Bestandtheile sind:  
 Malagawein 450,0, Weinsprit 100,0, Glycerin 100,0, Rothwein 240,0,  
 Ebereschensaft 150,0, Atrichsaft 820,0, Benzol, Anis, Gelenwurzel, amerif.  
 Krautwurzel, Engländerwurzel, Kalmuswurzel aa 10,0.

**Einwickel-Papier**  
 ist vorräthig in der Buchdruckerei  
 der Kuerthel-Zeitung.

**Margarine.**  
 Altrenommirte Fabrik, durch aller-  
 neueste Fabrikationsvervollkom-  
 mung jed. Concurrenz voraus, sucht  
 für Aue und Umgebung respec-  
 table energische  
**Vertretung.**  
 Gefl. Offerten mit Referenzen  
 sub. Z. R. 482 an **Paasenstein  
 & Vogler A.-G.** Frankfurt a. M.  
**Batten** sind in einer Nacht  
 durch **Heid's Ratten-**  
**Mäuse** unsch. f. Menschen u.  
 Hausthiere.  
**Erfolg überraschend.**  
 Schachtel 50 Pfg. u. 1,00 Mk. bei  
**Erlar & Co.**

**Altenburger Kronen-Käse**  
 vorzüglich im Geschmack versendet  
 1 Postcolli 100 Stück gegen Ein-  
 sendung von 3,25 (auch in Marken)  
 Nachnahme 25 Pfg. mehr, franco.  
**Paul Weinaudi, Altenburg S.-A.**

**Robert Kircken, Aue,  
 Schönebergstr.**

**Lehrling.**  
 Ein Knabe, welcher Lust hat,  
**Drehler** zu werden, findet ge-  
 wissenhafte Ausbildung bei  
**Gustav Oßf, Schneeberg,  
 Marienplatz 340.**

**Einen Lehrling**  
 sucht unter günstigen Bedingungen  
**H. Scholz, Friseur in Eibenrod,  
 am Neumarkt.**

**Sojort  
 gesucht!!!**  
 unter günstigen Bedingungen  
 an jedem auch dem kleinsten  
 Orte recht thätige Hauptagenten,  
 Agenten, sowie Inspektoren. Adresse:  
**General-Direktion der Sächsischen  
 Vieh-Ver sicherungs-Bank in Dres-  
 den. Grösste und bestfundirte  
 Anstalt.**

**Für Rettung von Trunksucht!**  
 vers. Anweisung nach 20jähriger ap-  
 probirter Methode zur sofortigen rad-  
 icalen Beseitigung, mit auch ohne  
 Vorwissen zu vollziehen, keine  
 Berufshinderung. Briefen sind 50 Pfg.  
 in Briefmarken beizufügen. Man adressire:  
**Th. Konitzky, Drogist, Stein (Aargau,  
 Schweiz) Briefporto 20 Pfg.**

**Uns Dantbarkeit**  
 und zum Wohl Magenleidender gebe ich  
 Jedermann gern unentgeltliche Auskunft  
 über meine ehemaligen Magenbeschwerden,  
 Schmerzen, Verdauungsstörung, Appetit-  
 mangel etc. und theile mit, wie ich un-  
 geschadet meines hohen Alters hiervon be-  
 freit und gesund geworden bin. F. Koch,  
 Königl. Richter a. D., Bomben, Post-Ri-  
 eim, Weip.

Überzeugen Sie sich,  
 dass meine Fahräder  
 und Zubehörtheile die  
 besten sind und dabei die  
 allerschönsten und Wieder-  
 verkaufbarsten. Einzig große  
 August Steinbrück, Eisen-  
 Orben Special-  
 Fahrrad-Versand-Haus Deutschland.